

TAUNUS TRUST

Marketingunterlage, vor Kaufentscheidung bitte Basisinformationsblatt und Prospekt lesen.

TT Contrarian Global

Antizyklisches Aktienfondsmanagement



Anleger konnten in den letzten 200 Jahren mit Aktien im Durchschnitt reale Wertsteigerungen von jährlich ca. 7% erzielen. Keine andere Anlageform – weder Anleihen, Kasse, Gold noch Immobilien – bot ein vergleichbares Renditepotenzial. Gleichwohl fällt die von Anlegern erzielte Wertentwicklung in der Praxis oft deutlich magerer aus. Studien zeigen seit Jahrzehnten, dass Investoren prozyklisch kaufen und verkaufen – und damit die Markttrendite deutlich verfehlen. So erzielten nach einer Untersuchung von Dalbar US-Aktien von 1992-2021 mittlere Wertzuwächse von 8,3%, während der durchschnittliche Anleger im gleichen Zeitraum weniger als 5% Wertzuwachs realisierte. Ein Grund: Anleger vertrauen in der Regel prozyklischen Prognosen und laufen wohlklingenden Trends hinterher. Aktuell erscheint diese Gefahr besonders

groß. So werden für die bei Anlegern beliebten und in zahlreichen ETFs dominierenden US-Technologieaktien derzeit gefährlich hohe Aufschläge gezahlt: Normalerweise akzeptierten Investoren für Wachstumsaktien in den letzten Jahrzehnten ca. 90% höhere Bewertungen, aktuell notiert dieser Bewertungsaufschlag jedoch bei über 140% und damit fast auf einem vergleichbaren Niveau wie im Frühjahr 2000 – unmittelbar vor dem Platzen der New Economy Blase.

Auf lange Sicht war es selten sinnvoll, sich in den Top-Performern der vorausgegangenen Dekade zu engagieren, insbesondere wenn diese fundamental auf historischen Extremwerten notierten und die große Mehrzahl der Anleger bereits bis zur Halskrause übergewichtet war.

TT Contrarian Global: Wertentwicklung seit Auflage



Die angegebene Wertentwicklung basiert auf dem Nettoinventarwert, bei Wiederanlage aller Ausschüttungen, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages sowie steuerlicher Faktoren (BVI-Methode). Quelle: Refinitiv, Morningstar per 31.03.2026. Die Wertentwicklung der Vergangenheit erlaubt keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung.

Value selten attraktiver bewertet als heute



Quelle: Refinitiv per 31.03.2026.

Der TT Contrarian Global vermeidet solche überhitzten Investments. Der globale und benchmarkfreie Aktienfonds sucht systematisch nach Marktsegmenten und Unternehmen, die unbeliebt, fundamental unterbewertet und in Anlegerdepots untergewichtet sind. Denn zahlreiche Studien belegen: Auch am Aktienmarkt liegt der Gewinn im Einkauf und auf lange Sicht bieten stark unterbewertete Investments die mit Abstand größten Renditechancen. Antizyklische Investoren können dies systematisch ausnutzen.

Praxisbeispiel Deutschland im Jahr 2022

Als bspw. der DAX im Zuge des Ukraine-Kriegs im Oktober 2022 unter 12.000 Punkte fiel, signalisierten unsere hauseigenen Fair-Value-Modelle eine extreme fundamentale Unterbewertung. Vergleichbare Kaufgelegenheiten zeigten sich zuvor lediglich zu den historischen Markttiefständen der Jahre 1987, 2003, 2009 und 2020. Entsprechend erhöhten wir im TT Contrarian Global die Quote deutscher Aktien im Jahresverlauf 2022 von 4% auf über 20% und nahmen die Gewinne in der folgenden Erholung sukzessive mit. Genau diese Vorgehensweise – Unterbewertungen identifizieren, Krisen und Ausverkaufskurse nutzen und diszipliniert rebalancieren – bildet den Kern unserer antizyklischen Anlagestrategie.

Dabei lassen wir uns nicht von wirtschaftlichen Schwächephasen verunsichern, sondern nutzen bspw. auch Rezessionen aktiv für antizyklische Investitionen, denn sowohl unsere jahrzehntelange

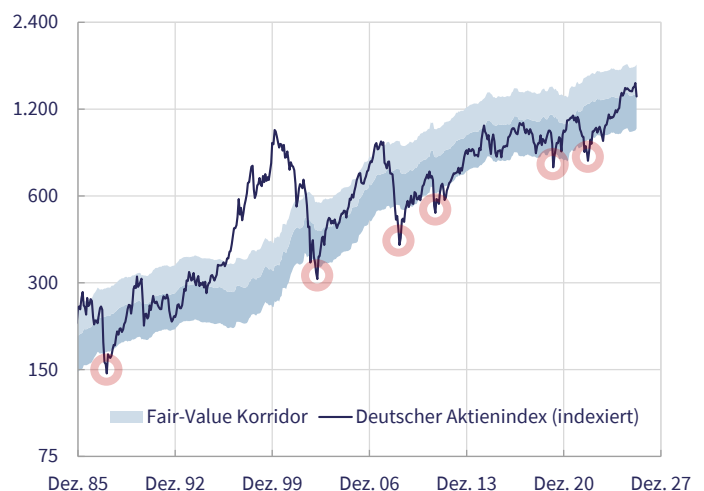
Erfahrung als auch unsere hauseigene Kapitalmarktforschung belegen: die besten Einstiegsphasen an den Märkten entstehen ausgerechnet in Rezessionen – dann, wenn Nachrichten schlecht sind, Gewinne einbrechen und Bewertungen tief fallen.

Energie, Rohstoffe und Asien interessant

Aktuell zeigen sich bspw. im Energie- und Rohstoffsektor antizyklische Chancen. Diese lange vernachlässigten Sektoren leiden seit Jahren unter mangelnden Ersatzinvestitionen – nicht zuletzt durch den ESG-Hype. Gleichzeitig wird der Bedarf an Energie und Rohstoffen auf dem Weg zur Klimaneutralität und im KI-Zeitalter drastisch steigen. Das Ergebnis: ein Nachfrageüberhang bei knappem Angebot, resultierend in steigenden Cashflows, attraktiven Ausschüttungen und einer willkommenen Absicherung gegen Inflation und Krisen.

Auch asiatische Emerging Markets sind prominent im TT Contrarian Global vertreten: Nach Jahren der Underperformance treffen in der von Anlegern weitgehend gemiedenen Region derzeit robuste Wachstumstreiber auf historisch attraktive Bewertungen. Selbst nach den jüngsten Kursanstiegen in China und Korea notieren hier noch zahlreiche Unternehmen deutlich unter Wert.

Faire Aktienmarktbewertung anhand Shiller-KGV und KBV zeigt Einstiegsgelegenheiten



Weltweit wurden die Aktienmärkte seit 1979 im Mittel mit einem Shiller-KGV von 18,3 und einem Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV) von 1,8 bewertet. Die Mitte des Fair-Value Korridors repräsentiert den Indexwert, bei dem der Aktienmarkt auf diesen Bewertungsniveaus notieren würde. Quelle: Refinitiv, Taunus Trust per 31.03.2026.

Als Folge unseres antizyklischen Ansatzes weist der TT Contrarian Global ein signifikant günstigeres Bewertungsprofil als der Weltaktienmarkt auf. Mit einem geschätzten KGV von 9, einem Kurs-Cashflow-Verhältnis von 6 und einer Dividendenrendite von rund 4% handelt das Portfolio ca. 50% günstiger als der Weltaktienmarkt.

Gering korrelierte Outperformance

Der TT Contrarian Global richtet sich an langfristige Investoren, die eine echte Diversifikation zum US-Schwergewicht vieler Indizes suchen und sich stärker abseits des Mainstreams positionieren möchten. Mit einem Active Share von über 90% weist der Fonds kaum Überschneidungen zum Weltaktienmarkt auf, was ihn sowohl als Aktienbasisinvestment als auch als Diversifikation zu marktnahen Strategien auf Grund seiner geringen Korrelation interessant macht.

Seit Auflage am 01.12.2021 bis zum 31.03.2026 konnte der TT Contrarian Global I seinen Wert um 94,8% steigern, seine Morningstar-Peergroup erzielte im gleichen Zeitraum lediglich einen Wertzuwachs von 44,3%. Wer unsere antizyklische Anlagestrategie hingegen als Multi-Asset-Fonds – inklusive Anleihen, Edelmetallen und Kasse als „antifragile“ Puffer – umsetzen möchte, findet mit dem TT Contrarian Flexible (LU2933469251) eine vermögensverwaltende Alternative unseres Hauses.

Fazit

Antizyklus ist kein bequemer Weg, aber historisch der verlässlichere: Aktien gut kaufen statt gute Aktien kaufen, Marktüberhitzungen meiden und Krisen als Chance nutzen – so optimiert man das Chance-Risiko-Profil eines Aktienportfolios nachhaltig. Der TT Contrarian Global setzt genau das um.

Eckdaten auf einen Blick

	TT Contrarian Global		
Kategorie	Antizyklischer Aktienfonds		
Tranche	I-EUR	P-EUR	T-EUR
Auflage	01.12.2021	01.12.2021	08.05.2025
ISIN	DE000A3CRQ75	DE000A3CRQ67	DE000A415WQ0
WKN	A3CRQ7	A3CRQ6	A415WQ
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	thesaurierend
Verwaltung	IPConcept (Luxemburg) S.A.		
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A. (Frankfurt)		
Fondsvolumen	230,5 Mio. €		

Quelle: Taunus Trust per 31.03.2026.

Über Taunus Trust

Die Taunus Trust AG mit Sitz in Bad Homburg wurde 2013 gegründet. Wir beraten und betreuen anspruchsvolle institutionelle Anleger sowie größere Privatvermögen individuell, umfassend und unabhängig von Drittinteressen. Unsere Kernkompetenz ist die strategische Asset Allokation mit Schwerpunkt in liquiden Anlagen. Unsere antizyklische Investmentphilosophie spiegelt sich in unseren Publikumsfonds wider, die wir aktuell einem breiteren Anlegerkreis zugänglich machen.

Weitere Informationen

Weiterführende Informationen zu uns und unseren Publikumsfonds sowie die Anmelde-möglichkeit für unseren monatlichen Newsletter finden Sie unter www.taunustrust.de/newsletter.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Relationship-Management-Team um Steffen Berndt, Andreas Krauss und Lukas Henckell per Mail unter info@taunustrust.de oder telefonisch unter 06172 917 28-0 gerne zur Verfügung.



TAUNUS TRUST

Rechtliche Hinweise

Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich ausschließlich um eine nicht verbindliche Meinungsäußerung der Taunus Trust AG. Die Nutzung der Informationen liegt in der alleinigen Verantwortung des Lesers. Sämtliche Prognosen, Zahlen, Einschätzungen und Aussagen sind, sofern nicht anders angegeben, diejenigen unseres Hauses zum Erstellungsdatum des Dokuments. Sie werden zu diesem Zeitpunkt als korrekt erachtet. Das vorliegende Dokument ist keine steuerliche, juristische oder sonstige Beratung und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen oder eine Empfehlung/Beratung für Vermögensdispositionen dar. Es ersetzt nicht die individuelle Beratung. Jeder Interessierte sollte eine etwaige Anlageentscheidung erst nach sorgfältiger Abwägung der mit einem Investment verbundenen Risiken treffen und zuvor v.a. rechtliche sowie steuerliche Beratung einholen. Die in deutscher Sprache verfasste Zusammenfassung von Anlegerrechten mit weitergehenden Informationen zu Rechtsstreitigkeiten finden Sie unter www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html. Wir akzeptieren keinerlei Verantwortung gegenüber dem Leser dieses Dokuments und dritten Personen im Hinblick auf Handlungen, die auf Basis der vorliegenden Informationen vorgenommen werden. Alleinige Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen zum Investmentvermögen (Verkaufsprospekt mit Verwaltungsreglement, Wesentliche Anlegerinformationen (KID), Jahres- und Halbjahresberichte), die kostenlos in dt. Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Lux) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie auf deren Homepage (ipconcept.com) erhältlich sind.

©Morningstar Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren

Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen.

Methodik Auszeichnungen: €uro FundAwards 2023: Seit 2006 verleihen €uro, Börse Online & €uro am Sonntag die €uro FundAwards. Damit zeichnen sie die Fonds und ETFs aus, die über 1, 3, 5, 10 und 20 Jahre jeweils die beste, zweit- und drittbeste Wertentwicklung in ihrer Anlagekategorie erzielt haben (Stichtag: 31.12.2022). Für die 2023 zu vergebenden FundAwards stehen rund 22940 Fonds & ETFs zur Auswahl. Die Vergabe erfolgt dabei in 96 Anlageklassen und jeweils für die Zeiträume von 1 Jahr (6015), 3 Jahren (5739), 5 Jahren (5379), 10 Jahren (4276) und 20 Jahren (1529). Award-Anwärter sind Fonds & ETFs mit einem Volumen > 20 Mio. €, die von Privatanlegern problemlos gekauft werden können. Ranking der besten Vermögensverwalter 2024: das Analysehaus MMD hat im Auftrag der WirtschaftsWoche 1.332 Fondsdepots von Banken und unabhängigen Vermögensverwaltern analysiert. Betrachtet wurden Fonds in den drei Anlagekategorien „defensiv“, „ausgewogen“ sowie „dynamisch“ über einen Anlagezeitraum von jeweils drei Jahren. In die Bewertung ist zu 50% der Wertzuwachs, zu 25% die monatlichen Schwankungen und zu 25% der maximale Verlust über den Anlagezeitraum eingeflossen. Pro Kategorie erhielten 20 Anbieter den Titel „Beste Vermögensverwalter 2024“, über den Anlagezeitraum von 5 Jahren wurden 10 Verwalter ausgezeichnet. Das Ranking wurde am 01.03.2024 in der WirtschaftsWoche (Ausgabe 10/2024) sowie online unter dem Titel „Was die besten Geldmanager jetzt empfehlen“ veröffentlicht. €uro-FondsNote: Diese bewertet Fonds über einen Zeitraum von vier Jahren auf Basis quantitativer (70%) und qualitativer (30%) Kriterien. Nähere Informationen unter <https://www.fondsnote.de/>. Angaben per 31.03.2026.